

MACH DICH ZUM BEST AZUBI 2015!

Der Wissenstest im Überblick:

- Der Wissenstest startet am 05.09.2014 mit dem ersten Fragebogen in der VerkehrsRundschau Ausgabe 36/2014 und endet mit der Ausgabe 50/2014 am 12.12.2014
- Alle zwei Wochen wird unter www.best-azubi.de und in der VerkehrsRundschau ein Fragebogen veröffentlicht
- Einsendeschluss für alle acht Fragebögen ist der 08.01.2015, der Einstieg in den Wettbewerb ist bis dahin jederzeit möglich
- Für die Teilnahme ist eine einmalige kostenlose Registrierung unter www.best-azubi.de notwendig
- Jeder registrierte Teilnehmer kann kostenlos das VerkehrsRundschau-Archiv nutzen und jede aktuelle Ausgabe als E-Paper lesen
- Alle Teilnehmer, die unter die TOP 100 gelangen, erhalten einen Eintrag in den „BEST AZUBI 2015“-Katalog, eine Urkunde und ein kostenloses Jahresabonnement der VerkehrsRundschau Online
- Special: Die drei Gewinner erhalten eine exklusive Einladung zur Preisverleihung im Rahmen der VerkehrsRundschau Gala in München



Spedition. Transport. Logistik.

Mitmachen und gewinnen unter
www.best-azubi.de

Die Preise:

1. PREIS: 5.000 EURO
2. PREIS: 3.000 EURO
3. PREIS: 2.000 EURO

Unterstützt von:

MAN | Rental

EURO
LEASING

Die Initiatoren:



Internationaler
Assekuranz-Makler

verkehrs
RUNDschau

FRAGEBOGEN NR. 1 VR 36/14

1 Warum sind Pools in der Trampschiffahrt wettbewerbsrechtlich unbedenklich?

- Die hohen Poolgebühren begrenzen den Gewinn des Reeders
- Sie sind generell zu klein, um eine marktbeherrschende Stellung einzunehmen
- Jede Reederei managt ihre Schiffe nach wie vor selbstständig

2 Welcher Prozentsatz des Gewichtes einer LKW-Ladung muss nach der VDI-Richtlinie gesichert werden?

- nach vorn 70 Prozent, nach hinten 50 Prozent, zu den Seiten jeweils 30 Prozent
- nach vorn 80 Prozent, nach hinten 50 Prozent, zu den Seiten jeweils 50 Prozent
- nach vorn 100 Prozent, nach hinten 60 Prozent, zu den Seiten jeweils 70 Prozent

3 Unter welchen Voraussetzungen ist die Bestellung eines externen Gefahrgutbeauftragten zulässig?

- Er muss Inhaber eines gültigen Schulungsnachweises sein
- Er muss über Führerschein und ADR-Schulungsbescheinigung verfügen
- Betriebsrat muss zugestimmt haben

4 Mit welchem Titel außer „Bundesverkehrsminister“ durfte sich Alexander Dobrindt bereits mehrfach schmücken?

- Schützenkönig
- Taubenzuchtmeister
- Goldmedaillengewinner im Skiabfahrtslauf

5 Als Mitarbeiter einer Spedition sind Sie von einem regelmäßigen Kunden damit beauftragt worden, einen Transport von 63741 Aschaffenburg nach 80992 München (360 Kilometer) anzubieten. Befördert werden sollen 13 Einwegpaletten mit einem Effektivgewicht von 5650 Kilogramm. Eine Einwegpalette hat die Abmessungen 1,20 m x 1,00 m x 1,60 m (Länge x Breite x Höhe). Die Paletten sind nicht stapelbar. Sie holen sich von drei Frachtführern Angebote ein und müssen anhand der Offerten bewerten, welches für Sie das am kostengünstigste Angebot darstellt und anschließend noch eine Gewinnmarge von zehn Prozent aufschlagen.

Auszug aus dem Angebot von Frachtführer 1

Empfangs-PLZ Gebiet	bis 6 Lademeter	bis 7 Lademeter	bis 8 Lademeter
80	327,42 €	360,06 €	372,30 €
81	338,64 €	373,32 €	385,56 €
82	349,86 €	385,56 €	397,80 €

Auszug aus dem Angebot von Frachtführer 2

km	bis 5 Tonnen	bis 10 Tonnen
	Preis per kg	Preis per kg
201-300	0,0649 €	0,0524 €
301-400	0,0789 €	0,0639 €

Auszug aus dem Angebot von Frachtführer 3

Hinweis: Das Abrechnungsgewicht wird auf volle 100 kg aufgerundet

Empfangs-PLZ-Gebiet	3001-5000 kg	5001-10000 kg
	Preis per 100 kg	Preis per 100 kg
7	5,34 €	4,85 €
8	6,66 €	6,01 €
9	6,17 €	5,58 €

Ihr Ziel ist es, den für diesen Transport günstigsten Frachtführer auszuwählen und dann noch eine Gewinnmarge von plus zehn Prozent zu erzielen. Welchen Preis müssen Sie dem Kunden also anbieten?

- 379,30 € 370,74 € 376,83 €



Michael Bargl,
Geschäftsführer der
IDS Logistik
in Kleinostheim



Verlosung zur Halbzeit

Zwei Nächte im DZ mit Frühstück im Maritim Hotel Berlin

Dieser Preis wird unter allen Teilnehmern verlost, die die ersten vier Fragebögen bis zum 03.11.2014 abgeschickt haben.
Ausführliche Infos unter www.best-azubi.de



FRAGEBOGEN NR. 1 VR 36/14

6 Lässt sich ein normaler Tablet-PC aus dem Elektromarkt als Telematiksystem nutzen?

- Ja, mit der passenden App
- Nein, Telematikanwendungen sind nur für richtige Industrie-PC geeignet
- Ja, aber nur, wenn das Fahrzeug eine USB-Schnittstelle besitzt

7 Welches Haftungsregime kennt keine Haftungsdurchbrechung im Falle des qualifizierten Verschuldens?

- Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßenverkehr (CMR)
- Montrealer Übereinkommen (MÜ)
- Einheitliche Rechtsvorschriften für den Vertrag über die internationale Eisenbahnbeförderung von Gütern – Anhang B (Cotif-CIM)

8 Wie viele angehende Speditions- und Logistikkaufleute haben beim letzten Wissenswettbewerb Best Azubi (6.9.2013 bis 10.1.2014) teilgenommen?

- 762 1762 2762

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

9 Wie heißt der 2014 neu vorgestellte Nutzfahrzeugableger der Mercedes-Benz V-Klasse?

- Vito Viano Vario

10 Welcher dieser Vorteile des Kombinierten Verkehr für Straßenfahrzeuge trifft nicht zu?

- Fahrzeuge, die im direkten Vor- und Nachlauf zu einem Terminal eingesetzt werden, dürfen laut 53. Ausnahmereverordnung zur StVZO ein Gesamtgewicht von 44 Tonnen ausweisen
- Ausschließlich für den Kombinierten Verkehr eingesetzte Straßenfahrzeuge mit entsprechender Kennzeichnung sind nach Paragraph 3 des KraftStG vollständig von der Kfz-Steuer befreit
- Straßentransporte im Kombinierten Verkehr, die sogenannte High Cube Container im Vor- oder Nachlauf transportieren (maximal 200 Kilometer Luftlinie zum nächstgelegenen Terminal), dürfen nach Paragraph 32 StVZO eine Gesamteckhöhe von 410 Zentimetern ausweisen, in Abhängigkeit von der jeweiligen Streckenbeschaffenheit



Thore Arendt, Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied, Studiengesellschaft für
den Kombinierten Verkehr (SGKV) in Berlin



Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingesendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015.

Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de



FRAGEBOGEN NR. 2 VR 38/14

1 Zusammenladeverbote für die Beförderung gefährlicher Güter nach ADR gelten:

- nicht innerhalb von Containern
- innerhalb von Containern
- nur für vollwandige Container im Seeverkehr

2 Welche Schadenposition/en, neben dem Güterschaden an sich, hat der Frachtführer dem Auftraggeber im Falle des Totalschadens während eines innerdeutschen Transportes zu ersetzen?

- Kosten für die Entsorgung der beschädigten Waren
- Kosten der Nachlieferung
- Kosten der Feststellung des Schadens

3 Was trat am ersten Januar 2014 für schwere Lastwagen in Kraft?

- Neue Mautklassen auf deutschen Autobahnen
- Die Schadstoffnorm Euro 6
- LKW mit mehr als fünf Achsen dürfen auf festgelegten Streckenabschnitten in Deutschland ein zulässiges Gesamtgewicht von mehr als 60 Tonnen aufweisen

4 Welche Arbeitszeit darf vom Fahrpersonal pro Woche im Durchschnitt nicht überschritten werden?

- 40 Stunden 45 Stunden 48 Stunden

5 Wie viel Prozent der Unternehmen aus der Branche Transport und Verkehr sind in den Jahren zwischen 2010 und 2012 Opfer elektronischer Kriminalität geworden?

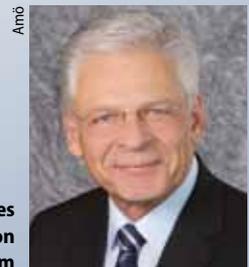
- 10 Prozent 20 Prozent 30 Prozent

6 Die Spedition Rundumsorglos-Umzüge wird mit dem Umzug einer Wohnung eines Verbrauchers von Duisburg nach Luzern beauftragt. Der Umzug wurde vom 23. bis 27. Juni 2014 durchgeführt. Der Transport wurde durch Rundumsorglos-Umzüge als Straßentransport im Selbsteintritt ausgeführt. Zum Einsatz kam ein Gliederzug, bei dem der Motorwagen 40 Kubikmeter (cbm) fasst, der Anhänger 45 cbm. Der Motorwagen wurde zu 90 Prozent beladen, der Anhänger zu 80 Prozent. Das zu transportierende Gut auf dem Motorwagen hatte ein durchschnittliches Gewicht von 114 Kilogramm/cbm, auf dem Anhänger von 107 Kilogramm/cbm, jeweils inklusive 3,4 Prozent Gewichtsanteil für das Verpackungsmaterial. Bei dem Transport kam es am 25. Juni 2014 durch einen Fahrfehler des Fahrers von Rundumsorglos-Umzüge zu einem Unfall. Der Motorwagen blieb dabei unbeeinträchtigt. Infolge des Unfalls wurden die auf dem Anhänger befindlichen 15 cbm umfassenden Möbelstücke, die der Kunde zu insgesamt 27.880 Euro erworben hatte und die noch einen Restwert von 70 Prozent auswiesen, unbrauchbar. Von den weiteren auf dem Anhänger geladenen Einrichtungsgegenständen, die insgesamt 35.530 Euro gekostet haben und noch einen Wert von 60 Prozent haben, hatte ein Drittel den Unfall ohne Beschädigung überstanden, der Rest war nicht mehr verwendbar. In welcher Höhe haftet Rundumsorglos-Umzüge maximal und wie hoch fällt die Entschädigung für den Kunden aus? Hinweis: Haftungsgrundlage ist das HGB.

- Rundumsorglos-Umzüge haftet mit maximal 72.551,02 Euro. Die Entschädigung beläuft sich auf 28.296,40 Euro.
- Die Höchst-Haftung von Rundumsorglos-Umzüge beträgt 44.640 Euro. Der Wertersatz beläuft sich auf 33.728,00 Euro.
- Rundumsorglos-Umzüge haftet mit maximal 28.296,40 Euro. Die Entschädigung beträgt 18.441,44 Euro.



Gert Hebert, Präsident des Bundesverbandes Möbelspedition und Logistik (Amö) in Hattersheim

**Verlosung zur Halbzeit****Zwei Nächte im DZ mit Frühstück im Maritim Hotel Berlin**

Dieser Preis wird unter allen Teilnehmern verlost, die die ersten vier Fragebögen bis zum 03.11.2014 abgeschickt haben. Ausführliche Infos unter www.best-azubi.de



FRAGEBOGEN NR. 2 VR 38/14

7 Speditionsunternehmer A beauftragt den Frachtführer F mit einer innerdeutschen Luftbeförderung von Handlungsgut. Die Übernahme des Gutes erfolgt am 3.7. 2014 (Donnerstag), vereinbarter Abliefertermin ist der 7.7.2014 (Montag). Die Ware wird nicht angeliefert. Ab wann darf Speditionsunternehmer A unwiderruflich von dem Verlust der Ware ausgehen?

27.07.2014 (Sonntag)

28.07.2014 (Montag)

29.07.2014 (Dienstag)

8 Ein sehr internetbegeisterter Azubi arbeitet in einer sehr kleinen Spedition, die noch keine eigene Website betreibt. Er bietet seinem Chef an, in seiner Freizeit eine Webseite zu erstellen. Was darf auf dieser Webseite auf keinen Fall fehlen?

Ein Impressum

Das Firmenlogo

Eine Anfahrtsbeschreibung

9 Wie viele LKW-Fuhrunternehmen wurden im Jahr 2013 in Deutschland neu gegründet?

2378 4785 9438

10 Welches Tier kommt im Stückgut-Umschlag häufig zum Einsatz?

Ameise

Lastesel

Rammbock



Lars Gehrmann, Vorstand, CTL Cargo Trans Logistik AG in Homberg/Efze

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingesendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015.

Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de



FRAGEBOGEN NR. 3 VR 40/14

1 Mit welcher Strafe muss ein deutscher Spediteur rechnen, wenn er sich mit Absicht nicht an ein Embargo hält, das die EU für den Handel mit Russland erlassen hat?

- Ihm droht eine Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren
- Ihm droht eine Freiheitsstrafe von fünf bis zehn Jahren
- Ihm droht eine Geldstrafe von bis 500.000 Euro

2 In welcher Jury ist Dorothee Bär, parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesverkehrsminister, unter anderem Mitglied?

- des deutschen Computerspielpreises
- Malwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken
- „Unser Dorf soll schöner werden“ in Ebelsbach

3 Ab welcher Betriebsgröße brauchen Firmen per Gesetz einen Sicherheitsbeauftragten? (Stand 1. August 2014)

- Betriebe, die regelmäßig mehr als 5 Mitarbeiter beschäftigen
- Betriebe, die regelmäßig mehr als 20 Mitarbeiter beschäftigen
- Betriebe, die regelmäßig mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen

4 Welche LKW-Marke fertigte der finnische Patria-Konzern einst?

- Sisu Vanaja Nokian

5 Zu welcher Klasse gehören entzündbare flüssige Stoffe, die keine anderen gefährlichen Eigenschaften haben?

- zur Klasse 3 zur Klasse 4.3 zur Klasse 9

6 Hintergrund: Am 1. Januar 2012 ist die Neufassung der Förderrichtlinie Kombiniertes Verkehr in Kraft getreten. Die Bundesregierung verfolgt damit das Ziel, zukünftig weitere Gütermengen für den Kombinierten Verkehr zu erschließen. Darum ist die Richtlinie extra erweitert worden, um auch die Förderung von Umschlaganlagen Schiene/Schiene und Wasserstraße/Wasserstraße zu ermöglichen.

Folgende Fallkonstellation: Spedition A plant den Bau einer trimodalen Ro/Ro-Umschlaganlage, um Neufahrzeuge von LKW und Schiene auf Binnenschiffe zu verlagern. Diese soll nach ihrer Fertigstellung auch anderen Speditionen zur Verfügung stehen. Spedition A hat ein Grundstück erworben und den Auftrag für Erdarbeiten vergeben, als ein wichtiger Kunde abspringt und damit der wirtschaftliche Betrieb der Anlage infrage steht. Um dieses zu kompensieren, richtet das Unternehmen einen schriftlichen Antrag auf finanzielle Förderung seiner Umschlaganlage an die Wasser- und Schifffahrtsdirektion West. Frage: Mit welcher Förderung kann das Unternehmen rechnen?

- Für den Neubau erhält Spedition A 85 Prozent der zuwendungsfähigen Investitionsausgaben als nicht-rückzahlbaren Zuschuss
- Spedition A erhält von den Ausgaben für den Grunderwerb, den Erdbau, Kaianlagen, Gleisanlagen, Stellflächen, Zufahrtstraßen einen Anteil von bis zu 80 Prozent als nicht-rückzahlbaren Zuschuss, der jedoch von der Bewilligungsbehörde auf einen Höchstbetrag begrenzt wird
- Leider hat Spedition A keinen Anspruch auf Förderung



Mathias Krage,
Präsident des Deutschen Speditions- und
Logistikverbandes (DSLVL), in Bonn



DSLVL

Verlosung zur Halbzeit

Zwei Nächte im DZ mit Frühstück im Maritim Hotel Berlin

Dieser Preis wird unter allen Teilnehmern verlost, die die ersten vier Fragebögen bis zum 03.11.2014 abgeschickt haben.

Ausführliche Infos unter www.best-azubi.de



FRAGEBOGEN NR. 3 VR 40/14

7 Was versteht man buchungstechnisch bei einem Transportunternehmen unter einem Aktivtausch?

- den Verkauf eines LKW gegen Bargeld
- den Kauf eines LKW mit einem Bankkredit
- die Tilgung eines LKW-Kredites

8 Wie heißt das 1000. Mitglied des Young Logistics Club?

- Felix Mensendiek
- Alexander Mannschatz
- Alexandra Humperling

9 Für welche Beförderung wird die Cemt-Genehmigung eingesetzt?

- Beförderung von Deutschland durch Österreich nach Italien
- Beförderung von Belgien über Deutschland nach Polen
- Beförderung von Tschechien über die Slowakei in die Ukraine

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

10 Im Entladebereich des Umschlagbetriebes (Hub) steht eine Sendung bestehend aus einer Euro-Palette mit 20 gestapelten Kartons und einer Gesamthöhe von 1,70 Metern. Das Bruttogewicht der Palette beträgt 1000 Kilogramm (kg) und die Sendung hat einen Warenwert von 8000 Euro. Die 20 Kartons auf der Palette sind von Inhalt und Beschaffenheit identisch. Beim Umschlag in der Lagerhalle fallen aufgrund menschlichen Versagens vier Kartons von der Palette und der Inhalt der Kartons wird dabei komplett beschädigt. Durch die herunterfallenden Kartons wird auch die Ware von zwei weiteren, nebenstehenden Sendungen (je eine Palette) vollständig zerstört.

Sendung 1:

Warenwert 1900,00 Euro; Bruttogewicht 480 kg

Sendung 2:

Warenwert 2600,00 Euro; Bruttogewicht 500 kg

Zwischen allen Vertragspartnern wurden die ADSP als Grundlage vereinbart.

Mit wie viel Euro haftet der Hub gegenüber seinem/seinen Auftraggeber/n?

- 6100 Euro 5400 Euro 5900 Euro



Georg Köhler,
Geschäftsführer System Alliance,
in Niederaula



System Alliance

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingesendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015.

Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de



FRAGEBOGEN NR. 4 VR 42/14

- 1** In der LKW-Maut sollen ab 1. Januar 2015 erstmals auch externe Kosten angelastet werden. Wie hoch ist der Mautteilansatz für die verursachten Luftverschmutzungskosten je Kilometer für einen LKW über 12 Tonnen mit der Schadstoffklasse Euro 6?
- 0 Cent 2,1 Cent 12,5 Cent
- 2** Ein Bauunternehmen will Brückenteile von Bremen nach Ulm transportieren lassen und beauftragt einen Spediteur. Dieser heuert wiederum einen Frachtführer an. Beim Laden der Stahlträger sollen ein Kran und zwei Böcke helfen. Wer muss laut Gesetz kontrollieren, ob die verwendeten Transporthilfsmittel und Transportgut miteinander kompatibel sind?
- Der Frachtführer
- Der Spediteur
- Der Bauunternehmer
- 3** Was versteht man unter einer „stillen Reserve“?
- Den Unterschied zwischen Einkaufs- und Verkaufswert eines LKW
- Den Unterschied zwischen Buchwert und Zeitwert eines LKW
- Den Unterschied zwischen der fixen und variablen AfA beim LKW
- 4** Welche Steuerungstechnik nutzt Kässbohrer beim neuen Tieflader K.SLA5?
- Zwangslenkung via Stange
- Steer-by-brake (SBB-System), elektronisch angesteuert
- Steer by wire, Lenkung elektronisch per Kabel angesteuert
- 5** Welches Bußgeld droht seit der Punktereform bei einem Verstoß gegen die Ladungssicherungspflichten?
- 50 Euro 60 Euro 70 Euro
- 6** Die Spedition Logistik GmbH, München, führt Transporte von Salzburg nach Triest/Italien auch per „Rollende Landstraße“ durch. Um welches Transportsystem handelt es sich?
- Güterschnellzüge, die konkurrenzfähige Laufzeiten im Vergleich zum LKW anbieten
- Wechselbrückenverladung auf spezielle Güterwagen der Eisenbahn
- Verladung kompletter LKW auf Güterwagen der Eisenbahn in Begleitung des Fahrers
- 7** In welcher Konstellation sind Schäden aufgrund kriegerischer Kampfhandlungen in der Transportversicherung gemäß der Kriegsklausel der DTV-Güterversicherungsbedingungen 2000/2011 nicht versichert?
- Bei der Zustellbeförderung einer Luftpostsendung von China zum Endempfänger an Land in Nürnberg
- Bei einem Lufttransport von München nach Düsseldorf
- Bei einem Seetransport von Hamburg nach Portugal



Tobias Krüger,
Mitglied der Geschäftsleitung
Schunck Group, München



Schunck Group

Verlosung zur Halbzeit

Zwei Nächte im DZ mit Frühstück im Maritim Hotel Berlin

Dieser Preis wird unter allen Teilnehmern verlost, die die ersten vier Fragebögen bis zum 03.11.2014 abgeschickt haben.
Ausführliche Infos unter www.best-azubi.de



FRAGEBOGEN NR. 4 VR 42/14

8 Wie hieß der Sieger des allerersten Best Azubi-Wettbewerbs der VerkehrsRundschau und wie viele Punkte erreichte er?

- Christoph Matthes, 448 Punkte
- Stefanie Kettelholdt, 434 Punkte
- Lars Fischer, 408 Punkte

9 Darf nach ADN ein gefährliches Gut im direkten Umschlag von einem Schiff auf ein anderes umgeschlagen werden?

- Nein
- Ja, wenn für die Schiffe kein Zulassungszeugnis erforderlich ist
- Ja, mit Genehmigung der örtlich zuständigen Behörde

10 Sie sind Disponent einer Stückgutspedition. Ihr Fuhrpark besteht aus einer LKW-Flotte, die 7,82-Meter-Wechselbrückentechnik aufnimmt. Ihre Kunden versenden auf Europaletten gepackte Kartons. Dabei wird eine Europalette nicht überbaut und misst inklusive der Palette 130 Zentimeter Höhe. Die Paletten sind sowohl belastbar als auch stapelbar und wiegen ohne paletten-eigenes Gewicht 100 Kilogramm.

Frage: Wie viele dieser Paletten können maximal mit einem LKW transportiert werden?

- 72 Paletten 74 Paletten 76 Paletten



Hubert Staroske,
Geschäftsführer International
Logistic Network (ILN), Sinzig



ILN

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingesendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015.

Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de



FRAGEBOGEN NR. 5 VR 44/14

1 Wie viel Geld soll laut „Finanzplan des Bundes 2014 bis 2018“, der am 8. August 2014 als Unterrichtung vorgelegt wurde, in den Erhalt, Neu- und Ausbau der Bundesfernstraßen im Zeitraum 2014 bis einschließlich 2018 durchschnittlich investiert werden?

- 5,5 Milliarden Euro
- Rund 10 Milliarden Euro
- 1,2 Milliarden Euro

2 Welcher italienische Seehafen war beim Containerumschlag im Jahre 2013 im Ranking der umschlagstärksten italienischen Häfen Italiens inklusive Transshipment auf Platz eins?

- Triest Venedig Gioia Tauro

3 Spediteur B beauftragt Frachtführer F mit der Durchführung einer Multimodalbeförderung von drei Generatoren Hannover nach Hamburg per LKW, Hamburg nach San Sebastian/Spanien per Schiff und San Sebastian nach Saint-Jean-de-Luz/Frankreich per Eisenbahn. Am Bestimmungsort kommt die Ware beschädigt an, ohne dass sich klären lässt, auf welcher Teilstrecke der Schaden eingetreten ist. Nach welchem Haftungsregime richtet sich die Haftung?

- Nach den §§ 407 ff. Handelsgesetzbuch
- Nach dem für den Auftraggeber günstigsten Recht
- Nach dem für den Frachtführer günstigsten Recht

4 An welchen der folgenden Stellen finden Sie gemäß RID den Fassungsraum eines Kesselwagens angeschrieben?

- Auf dem Tankschild
- Auf den Domdeckeln
- Auf der orangefarbenen Kennzeichnung

5 Ein Online-Händler aus Frankfurt erhält von einem Kunden in Berlin mehrere Aufträge. Aufgrund der Warenstruktur ergeben sich drei Packstücke mit unterschiedlichen Abmessungen und Gewichten, die nicht zu einem zusammengepackt werden können.

Packstück 1: 100 x 80 x 80 cm und 30 kg
 Packstück 2: 250 x 23 x 20 cm und 28 kg
 Packstück 3: 60 x 30 x 45 cm und 15 kg

Für den Versand arbeitet der Online-Händler sowohl mit einem KEP-Dienstleister als auch mit einem Spediteur zusammen. Bei dem KEP-Dienstleister bezahlt er für Sendungen bis 31,5 Kilogramm, einem maximalen Gurtmaß von 350 cm und einer Längenbeschränkung von 250 cm innerhalb Deutschlands pauschal 5,00 Euro pro Packstück. Mit seinem Spediteur hat er für bundesweite Lieferungen bis 150 Kilogramm, alternativ 1 Kubikmeter, pauschal 38,00 Euro pro Sendung vereinbart. Nun steht er vor der Frage, welcher Versandweg für ihn der günstigste ist. Wählen Sie den für ihn preisgünstigsten Versandweg aus.

- Alle drei Packstücke per KEP-Dienstleister
- Zwei Packstücke mit KEP-Dienstleister und ein Packstück per Spedition
- Alle drei Packstücke per Spedition



Jörn Peter Struck,
Geschäftsführer der Speditionskooperation
Cargoline in Frankfurt/Main



Cargoline

6 Wie heißt das App-basierte System von Knorr-Bremse zur Steuerung des Trailers via Smartphone oder Tablet?

- I-TAP I-Knorr KN-APP



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingeschickt haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015. Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de

FRAGEBOGEN NR. 5 VR 44/14

7 Ein Transportunternehmer führt einen Transport mit 33 Paletten Farben und Lacke, Gefahrgut Klasse 3, von Hannover nach Warschau durch. Welche Rechtsgrundlagen sind bei dem Transport zu berücksichtigen?

- CMR und GGVSEB auf Grundlage der ADR
- CEMT und ADR
- ADSp und ADR und CMR

8 Bei welcher technischen Hilfe zur manuellen Kommissionierung hat der Mitarbeiter die Hände auf keinen Fall frei?

- Pick by Light
- Pick by Scan
- Pick by Voice

9 Wie viel dpi genügen bei einem Drucker, wenn er nur Text und Barcodes darstellen soll?

- 100 dpi
- 200 dpi
- 300 dpi

10 Durch den Ausfall eines Kühlaggregats im Tiefkühl-Lager verderben 500 Kilogramm (kg) Edelfische, die sich aufgrund verfügbarer Lagerung im Gewahrsam des Lagerhalters LH befunden hatten. Der Marktwert belief sich auf 18,00 Euro (€) je Kilogramm. Der einlagernde Kunde, die Fischgroßhandel Nord GmbH, verlangt vom Lagerhalter Schadensersatz in Höhe von 9000,00 €. Der Lagerhalter beruft sich auf die bei Vertragsabschluss unstreitig einbezogenen ADSp und die dort einschlägig geregelten Haftungsbegrenzungen. Wieviel muss LH nach der ADSp an den Einlagerer, die Fischgroßhandel Nord GmbH, tatsächlich bezahlen?

- 1000,00 Euro
- 2500,00 Euro
- 5000,00 Euro



Jochen Quick,
Präsident des Bundesverbands Wirtschaft,
Verkehr und Logistik (BWVL) in Bonn



BWVL

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/ Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.

Immer gut informiert sein ...

Infos zum Fragebogen: via App, Facebook und im Forum unter www.best-azubi.de



Spedition. Transport. Logistik.

FRAGEBOGEN NR. 6 VR 46/14

1 Auf welchem dieser drei Wasserwege wurde in Deutschland 2012 die höchste Güterverkehrsleistung erzielt?

- Elbe Mittellandkanal Mosel

2 Welche der drei genannten Aussagen ist richtig?

- Das Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) gilt für alle Kraftfahrzeuge, die einschließlich Anhänger ein zulässiges Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen haben
- Das Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) gilt für alle Kraftfahrzeuge, die einschließlich Anhänger ein zulässiges Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen haben
- Das Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) gilt für alle Kraftfahrzeuge, die ausschließlich Anhänger ein zulässiges Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen haben

3 Wie viel Euro sind im Jahr 2013 durch die LKW-Maut insgesamt in Deutschland eingenommen worden?

- 1,69 Mrd. Euro 3,98 Mrd. Euro 4,39 Mrd. Euro

4 Die Spedition Wall ist als Lagerhalter tätig. Sie hat das Lager nach dem Festplatzsystem strukturiert. Bestimmen Sie, welchen Vorteil dieses Lagersystem hat.

- Beim Wegfall von Artikeln gibt es keine Leerplätze
- Den Mitarbeitern sind zum großen Teil die Lagerplätze der eingelagerten Artikel bekannt
- Neu gelistete Güter lassen sich problemlos einlagern

5 Mit welcher Zuladung werden 3,5-Tonner im Profitest der Verkehrsrundschau getestet?

- 800 Kilogramm 1000 Kilogramm
- Die Testfahrten werden ohne Zuladung durchgeführt

6 Sie sind im Umschlagbetrieb eines Stückgutnetzes verantwortlich für die Personalplanung im gewerblichen Bereich, das heißt für die Positionen Staplerfahrer, Scanner und Hubwagenfahrer. In der Umschlaghalle werden pro Nacht 3960 Paletten aus 130 Fahrzeugen abgefertigt. Das zur Verfügung stehende Zeitfenster liegt zwischen 20.00 und 2.00 Uhr. Während die Entladung spät ankommender Fahrzeuge noch läuft, hat die Beladung anderer Fahrzeuge bereits begonnen. Die Aufgaben der verschiedenen Mitarbeiter sind wie folgt verteilt:

- Staplerfahrer be- und entladen Fahrzeuge,
- Scanner arbeiten immer mit einem Staplerfahrer zusammen,
- Doppelhubwagen-Fahrer verteilen Waren in der Halle und beladen Fahrzeuge,
- Fahrer einfacher Hubwagen verteilen Waren.

Sowohl die Ent- als auch die Beladung dauert mit einem Stapler pro Palette 60 Sekunden. Die Doppelhubfahrzeuge bewegen immer zwei Paletten und benötigen für eine Bewegung genauso lange wie andere Fahrzeuge. Es sind fünf Doppelhubfahrzeuge vorhanden, die jede Nacht alle eingesetzt werden. Wie viele Mitarbeiter müssen auf den Positionen Staplerfahrer und Doppelhubwagen-Fahrer (insgesamt) eingestellt werden, um den Umschlag im gegebenen Zeitfenster zu bewältigen? Pausenzeiten werden in dieser Aufgabe einfachheitshalber nicht berücksichtigt.

- 17 Mitarbeiter 20 Mitarbeiter 22 Mitarbeiter



Andreas Jäschke,
Geschäftsführer der Stückgut-
kooperation VTL Vernetzte-Transport-
Logistik in Fulda



VTL



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingeschendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015. Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de

FRAGEBOGEN NR. 6 VR 46/14

7 Welche Aussage trifft bezüglich der Incoterms 2010 zu?

- Bei den Lieferbedingungen „FOB (Frei an Bord)“ muss der Verkäufer für den Käufer eine Transportversicherung – zumindest für die Seestrecke – besorgen.
- Die Lieferbedingung „FCA (Frei Frachtführer)“ darf nur bei Landtransporten verwendet werden, da die Gefahrtragung mit Übergabe der Ware an den ersten Frachtführer auf den Käufer übergeht.
- Werden Waren gemäß der Lieferkondition „DAT (geliefert Terminal)“ geliefert, trägt der Verkäufer die Gefahr, bis die Waren dem Käufer am Bestimmungsort entladen zur Verfügung gestellt werden.

8 Worin besteht zwischen einem Frachtvermittler und Spediteur der Unterschied?

- Der Frachtvermittler ist nicht Beteiligter am Frachtvertrag und haftet nicht für Frachtschäden.
- Der Frachtvermittler haftet für die Frachtschäden des Frachtführers gegenüber seinem Kunden.
- Der Spediteur bekommt eine Provision vom Frachtführer.

9 Aushilfslöhne bei Fahrpersonalkosten sind bei der Fahrzeugkostenrechnung ...

- Proportional variable Kosten
- Progressive fixe Kosten
- Sprungfixe Kosten

10 Für 56,2 Prozent der Unternehmen in Deutschland – vom Konzern bis zum Kleinunternehmen – sind Flugverbindungen zu Zielen in Deutschland, in Europa oder weltweit sehr wichtig oder wichtig. Für welche Branche ist der Luftverkehr mit knapp 90 Prozent besonders wichtig?

- Maschinenbau Unternehmensberatungen
- Einzelhandel



Klaus-Peter Siegloch,
Präsident des Bundesverbandes der
Deutschen Luftverkehrswirtschaft
(BDL) in Berlin



Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.

Immer gut informiert sein ...

Infos zum Fragebogen: via App, Facebook und im Forum unter www.best-azubi.de



Spedition. Transport. Logistik.

FRAGEBOGEN NR. 7 VR 48/14

1 Was ist kein Element des International Loading Units-Codes, mit dem kranbare Sattelanhänger und Wechselbehälter im Kombinierten Verkehr gekennzeichnet sein müssen?

- Die einstellige Länder-Kennung
- Der vierstellige Eigentümer-Schlüssel
- Die sechsstellige Registriernummer

2 Welche Aussage zur GGVSEB ist richtig?

- Die GGVSEB regelt nur innerstaatliche Transporte.
- Die GGVSEB gibt es seit 1.1.2013 nicht mehr
- Die GGVSEB definiert den Begriff Fahrzeuge im innerstaatlichen und inngemeinschaftlichen Verkehr, abweichend vom ADR

3 Was ist der Unterschied zwischen Versender und Absender?

- Es gibt keinen Unterschied
- Der Absender ist der Auftraggeber bei einem Speditionsvertrag und der Versender beim Frachtvertrag
- Der Versender ist Auftraggeber bei einem Speditionsvertrag und der Absender beim Frachtvertrag

4 Zur Bekämpfung des Zahlungsverzugs wurde Ende Juli 2014 in Deutschland eine EU-Richtlinie umgesetzt. Nach wie viel Tagen müssen demnach Schuldner im Geschäftsverkehr ihre Rechnungen bezahlen, sofern keine anderslautenden Zahlungsziele vereinbart worden sind?

- nach 30 Tagen nach 60 Tagen
- nach 90 Tagen

5 Sie sind als Disponent im Hub eines Stückgutssystemverbundes für den Einkauf von zusätzlichem Überhang-Laderaum verantwortlich. Ihre Tages-Disposition erfolgt aufgrund der durch die Speditionspartner an das Hub zur Einspeisung angemeldeten Mengen.

- Alle Speditionspartner speisen mit sogenannten Linien-LKW in das Hub ein und entsorgen mit diesen im Nachsprung auch die Mengen für ihr Zieldepot/ Zustellgebiet.
- Dafür werden ausschließlich Standard-Sattelaufleger mit Doppelstockeinrichtung eingesetzt.
- Alle zur Verladung anstehenden Packstücke haben Euro-Maß und eine maximale Höhe von 1,10 Metern.

ANGEMELDETE MENGEN (ANZAHL PACKSTÜCKE) EINES HUB-UMSCHLAGTAGES:										
EP →	001	002	100	110	220	240	450	510	880	970
VP ↓										
001		5	7	12	5	8	10	0	10	4
002	7		2	0	0	15	10	8	15	7
100	6	6		8	1	14	7	5	12	9
110	8	5	2		6	9	12	4	18	3
220	3	3	5	5		11	11	8	14	8
240	0	4	8	5	7		10	10	15	3
450	2	4	9	5	3	14		4	20	2
510	5	5	8	0	0	9	13		12	5
880	7	7	10	3	5	9	8	9		9
970	10	8	0	9	5	5	9	7	12	

EP = Empfangspartner VP = Versandpartner

Aus Laderaum-Mangel auf den Linien-LKW entstehen sogenannte Überhänge.

- Der von Ihnen disponierte Überhang-Laderaum besteht aus standardisierten 7,45-m-Wechselbehältern (WB) mit Doppelstockeinrichtung.
- Ab 20 Paletten ist ein WB kostendeckend eingesetzt.

Wie viele Wechselbehälter (WB) müssen Sie unter Berücksichtigung der Kostendeckung einkaufen, um eine bestmögliche Überhang-Entsorgung herzustellen?

- 2 Überhang-WB 3 Überhang-WB 4 Überhang-WB



Peter Baumann,
Geschäftsführer der Stückgut-
kooperation 24Plus Logistics
Network in Hauneck



24Plus



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingeschendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015. Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de

FRAGEBOGEN NR. 7 VR 48/14

6 Ihr Arbeitgeber, ein Logistikdienstleister, will für einen Hersteller von Elektroprodukten die Lagerung der Güter vornehmen. Ihr Chef fragt Sie, wie die Firma für vom Lagermitarbeiter fahrlässig verursachte Güterschäden haftet, wenn der Hersteller der Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen widersprochen hat?

- Maximal mit 8,33 SZR/kg des Bruttogewichts des beschädigten Gutes
- Mit 5 Euro für jedes Kilogramm des Rohgewichts der Sendung, da Ihre Firma laut verwendeten Briefbögen ausschließlich auf Basis der ADSp arbeitet
- Ihre Firma haftet unbegrenzt, es sei denn, dass der Schaden durch die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns nicht abgewendet werden konnte

7 Welcher Posten stellt bei den Betriebskosten für einen in Deutschland zugelassenen LKW im Fernverkehr in der Regel den größten Ausgabenblock dar?

- Fahrerlohn Kraftstoffkosten Reifen

8 Um wie viel soll laut „Verkehrsprognose 2030“ des Bundesverkehrsministeriums die Transportleistung im Güterverkehr auf der Straße bis zum Jahr 2030 im Vergleich zum Basisjahr 2010 steigen?

- stagniert 70 Prozent 39 Prozent

9 Nach wie viel Kilometern muss der MAN TGX 18.560 standardmäßig zum Service?

- alle 100.000 Kilometer
- alle 120.000 Kilometer
- alle 180.000 Kilometer

10 Im Jahr 2004 betrug der Leerfahrtenanteil deutscher LKW 20,8 Prozent. Am 1. Januar 2005 wurde die LKW-Maut in Deutschland eingeführt und der Leerfahrtenanteil deutscher LKW lag im Jahresdurchschnitt bei 19,7 Prozent. Wie hoch war der Leerfahrtenanteil deutscher LKW nach sieben Jahren LKW-Maut im Jahr 2012?

- 12,0 % 19,7 % 20,7 %



Adalbert Wandt,
Präsident des Bundesverbandes
Güterkraftverkehr Logistik und
Entsorgung (BGL) in Frankfurt/Main



BGL

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.

Immer gut informiert sein ...

Infos zum Fragebogen: via App, Facebook und im Forum unter www.best-azubi.de



Spedition. Transport. Logistik.

FRAGEBOGEN NR. 8 VR 50/14

1 Wann ist ein Transportunternehmen von der Verpflichtung, einen Gefahrgutbeauftragten zu bestellen, befreit?

- Wenn es lediglich gefährliche Güter der Klassen 1 bis 3 transportiert
- Wenn es in einem Kalenderjahr nicht mehr als 50 Tonnen netto gefährlicher Güter befördert
- Wenn es nachweisen kann, dass bereits geeignete Sicherheitsmaßnahmen für gefährliche Güter bestehen

2 Auf dem Straßennetz in Deutschland wurden im Jahr 2013 im Durchschnitt etwa 5574 Tonnen je Kilometer transportiert (ohne Nah- und Kabotageverkehr). Auf den Schienengleisen betrug dieser Wert etwa 11.130 Tonnen je Kilometer. Wie hoch war der Durchschnittswert für die Binnenschifffahrt im Jahr 2013?

- 9.820 Tonnen je Kilometer
- 14.730 Tonnen je Kilometer
- 30.350 Tonnen je Kilometer

3 Die Deutsche Fußballnationalmannschaft hat ihren Fans bei der diesjährigen Fußball-WM viel Freude bereitet. Doch was ist eigentlich Stand der Dinge, wenn man an einem Autokorso teilnimmt – müssen sich die Fahrzeuginsassen dann trotzdem anschnallen?

- Ja, denn auch bei einem Autokorso gilt die Straßenverkehrsordnung
- Ja, außer auf der Rückbank
- Nein, weil ein Autokorso ein Ausnahmezustand ist und die Regeln der Straßenverkehrsordnung außer Kraft setzt

4 Ein Spediteur in Unna bietet für einen Stückguttransport nach Florenz in Italien einen Preis von 420 Euro an. Der Umfang der nicht stapelbaren Sendung mit einem Gesamtgewicht von 2215 Kilogramm umfasst: 2 Europaletten (davon 1 x Gefahrgut), 2 Einwegpaletten (0,6 m breit x 0,8 lang) und 1 Verschlag (1,8 m breit x 1,6 m lang).

Für den Vorlauf der Sendung vergütet der Spediteur seinem Frachtführer im Nahverkehr 1,60 Euro je angefangene 100 Kilogramm. Der Umschlag in der eigenen Stückguthalle wird mit 3 Euro je Packstück kalkuliert. Die anteiligen Hauptlaufkosten berechnet er auf Basis der belegten Europaletten-Stellplätze auf dem LKW (Annahme: 34 Europaletten-Stellplätze). Für den Transport zum Depot seines Speditionspartners in Verona, Italien setzt er einen eigenen 13,6 m Megatrailer-LKW ein (Schadstoffklasse 4 = 0,183 Euro Maut/km), bei dem er mit folgenden Kosten kalkuliert: 1042 km Gesamtstrecke à 0,90 Euro zuzüglich 700 km deutsche Maut, zuzüglich 30 Euro Maut in Österreich und zuzüglich 26,10 Euro Maut in Italien.

Der Spediteur kalkuliert anschließend noch einen Gemeinkostenzuschlagsatz von 38,20 Euro hinzu sowie 20 Euro Gewinn. Die Zustellkosten für die Strecke Verona – Florenz, die ihm sein Empfangsspediteur berechnen wird, basieren auf einem Grundpreis je Europaletten-Stellplatz. Für die Europalette mit dem Gefahrgut wird ein Zuschlag von 10 Prozent berechnet. Für den Verschlag wird ein Sperrigkeitszuschlag je Stellplatz in Höhe von 30 Prozent berechnet. Frage: Was zahlt der Spediteur anteilig für eine der kleineren Einwegpaletten für die Zustellung?

- 7,50 Euro 7,70 Euro 8,00 Euro



Sandra Bugiel,
Geschäftsführerin der
Speditionskooperation Online
Systemlogistik in Paderborn



Online-Systemlogistik



Kennst du schon den **Young Logistics Club**, das Netzwerk für Berufsanfänger und Studenten bis 32 Jahre aus den Bereichen Spedition, Transport, Logistik und Supply Chain Management?

Unter allen Teilnehmern, die bis zum 08.01.2015 alle 8 Fragebögen eingeschendet haben, verlost YouLoC ein **iPad mini** (16 GB).

Um an der Verlosung teilzunehmen, müsst ihr euch für den Club registrieren und uns eine E-Mail an bestazubi@springer.com mit dem Stichwort „YouLoC“ schicken. Einsendeschluss ist der 08.01.2015. Einfach anmelden und mitmachen unter www.youloc.de

FRAGEBOGEN NR. 8 VR 50/14

5 Was regeln die ATP?

- Die Ausstattung der Fahrzeuge über die Beförderung von leicht verderblichen Lebensmitteln im grenzüberschreitenden Verkehr
- Die Ausstattung der Fahrzeuge über die Beförderung von Abfällen im grenzüberschreitenden Verkehr
- Die Ausstattung der Fahrzeuge über die Beförderung von Holzprodukten im grenzüberschreitenden Verkehr

6 Derzeit dürfen Züge im Schienengüterverkehr im Normalfall 740 Meter lang sein. Die Bahnen wollen nunmehr Waggons hinter eine Lok spannen. Welche maximale Güterzug-Länge auf der Schiene peilt DB Schenker in Deutschland nach heutigem Stand in Zukunft an?

- 835 Meter
- 950 Meter
- 1500 Meter

7 Wie lange braucht ein Tischtennisball, den man in Westsibirien in eine Ölpipeline wirft, bis nach Deutschland? Hinweis: Entfernung circa 3000 Kilometer

- 3 Tage
- 5 Tage
- 3 Wochen

8 Kann im nationalen gewerblichen Güterverkehr von der Regelhaftung für Frachtschäden abgewichen werden?

- Ja, 2 bis 40 Sonderziehungsrechte pro Kilogramm Rohgewicht der Ladung
- Ja, 1 bis 30 Sonderziehungsrechte pro Kilogramm Rohgewicht der Ladung
- Nein, nur bei einzelnen Sendungen

9 Der neue OM473-Sechszylinder von Mercedes verfügt über eine Technik, die Daimler bislang nicht eingesetzt hat. Welche ist das?

- Twinturbo mit zwei variablen Turboladern
- Eine Kombination aus Kompressor und asymmetrischem Turbolader
- Turbocompound

10 Wie tief ist ein Binnenschiff in der Talfahrt ab Duisburg abgeladen, wenn es bei einem Pegel Ruhrort von 2,83 Metern noch 0,20 Meter Flottwasser hat?

Hilfestellung: Bei GIW 2002 auf der Strecke Duisburg-Ruhrort bis Wesel (2,25 Meter) beträgt die offizielle Fahrrinntiefe 2,80 Meter. Keine Anwendung von Faustformeln usw.! Hinweis: GIW = Gleichwertiger Wasserstand (gilt für das Rheingebiet)

- 2,98 Meter Abladentiefe
- 3,18 Meter Abladentiefe
- 3,38 Meter Abladentiefe



Georg Hötte, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Binnenschiffahrt (BDB) und Geschäftsführer Rhenus PartnerShip in Duisburg



BDB

Mitmachen und gewinnen unter www.best-azubi.de

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Auszubildenden zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit einem gültigen Ausbildungsnachweis für das Jahr 2014.

Die Teilnahme ist ausschließlich online möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sämtliche Teilnahmebedingungen unter www.best-azubi.de

Punktevergabe:

Pro Fragebogen gibt es 10 Multiple-Choice-Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten.

Davon ist pro Frage jeweils eine Antwort richtig. Für jede richtig beantwortete Frage gibt es 4 Punkte, die Wissensfrage zählt 10 und die Profifrage 15 Punkte.

Insgesamt werden pro Fragebogen 57 Punkte vergeben.

Im gesamten Wettbewerb sind insgesamt 456 Punkte erreichbar.

Die höchste Gesamtpunktzahl gewinnt. Sollten mehrere Teilnehmer die gleiche Punktzahl haben, behalten wir uns vor, mit einer Entscheidungsfrage über die Gewinnvergabe zu entscheiden.